

ESV

Schriften zu Tourismus und Freizeit
Band 13

Wirtschaftsfaktor Spiritualität und Tourismus

Ökonomisches Potenzial der
Werte- und Sinnsuche

Herausgegeben von

Prof. Dr. Harald Pechlaner, Prof. Dr. Hans Hopfinger,
Silvia Schön und Prof. Dr. Christian Antz

Mit Beiträgen von

Prof. Dr. Christian Antz, Jan Behrens, Dr. Kundri Böhmer-Bauer,
Prof. Dr. Axel Dreyer, Martin Endreß, Prof. Dr. Walter Freyer,
Alexandra Graf, Erik Händeler, Marcus Herntrei,
Prof. Dr. Hans Hopfinger, Roland Huber, Meike Knop,
Prof. Dr. Christoph B. Melchers, Prof. Dr. Harald Pechlaner,
Prof. Dr. Mike Peters, Dr. Frieda Raich, Silvia Schön,
Jan Schubert, Dr. Bibiana Walder, Prof. Dr. Anita Zehrer

ERICH SCHMIDT VERLAG

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation
in der Deutschen Nationalbibliografie;
detaillierte bibliografische Daten sind im Internet
über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Weitere Informationen zu diesem Titel finden Sie im Internet unter
[ESV.info/978 3 503 12969 0](http://ESV.info/9783503129690)

Gedrucktes Werk: ISBN 978 3 503 12969 0
eBook: ISBN 978 3 503 12970 6

ISSN 1612-8672

Alle Rechte vorbehalten
© Erich Schmidt Verlag GmbH & Co. KG, Berlin 2012
www.ESV.info

Dieses Papier erfüllt die Frankfurter Forderungen
der Deutschen Nationalbibliothek und der Gesellschaft für das Buch
bezüglich der Alterungsbeständigkeit und entspricht
sowohl den strengen Bestimmungen der US Norm Ansi/Niso
Z 39.48-1992 als auch der ISO-Norm 9706.

Druck und Bindung: Hubert & Co., Göttingen

VORWORT DER HERAUSGEBER

Bereits der über hundert Jahre alt gewordene deutsche Philosoph und Schriftsteller Ernst Jünger formulierte die Vision, dass das 21. Jahrhundert das Jahrhundert der Spiritualität werden würde. Die Fakten scheinen ihm bisher recht zu geben. Auf der einen Seite schreiten in Wirtschaft, Wissenschaft und Gesellschaft die Globalisierung und Medialisierung in ungebrochenen Schritten voran. Parallel dazu entwickelt sich in den westlichen Gesellschaften ein geradezu völlig entgegengesetzter Trend. Die säkularen Menschen suchen auf der anderen Seite verstärkt nach Traditionen und Ritualen. Die Zukunftsforscher Matthias Horx und Horst Opaschowski prognostizierten schon lange neue Wege der „Respiritualisierung“ bzw. „Geborgenheit“ in Gesellschaft und Tourismus. Was diese Entwicklungen so spannend, aber auch so schwierig machen: Sie laufen nicht gegen- oder nebeneinander, sind nicht so eindeutig zu trennen, sondern sind in jedem Menschen, in jeder Zielgruppe gleichzeitig vorhanden.

Ob in Wirtschaft, Tourismus oder Kirche, die Märkte entwickeln sich weiter: globaler, aber auch spiritueller. Spiritualität wird dabei zum Containerbegriff für alle Facetten der Werte- und Sinnsuche. Ob Pilgerboom oder Markenbindung, die Menschen brauchen Richtung und Halt. Und wie bei allen ökonomischen Trends wird derjenige Erfolg haben, der frühzeitig und kontinuierlich entsprechend handelt. Gerade bei jungen Menschen lässt sich langfristig die Orientierung an Tradition, sozialem Engagement und Spiritualität beobachten. Während die Mitgliedszahlen der christlichen Kirchen in Deutschland weiter abnehmen, steigt das Interesse an christlicher Spiritualität. Das Vernetzungspotential zwischen Wirtschaft, Gesellschaft und Kirchen ist deshalb noch lange nicht ausgeschöpft. „Cross as a Trade Mark“ zu kommunizieren, kann in einer von Markenglaube bestimmten Welt ein neuer Weg sein.

Gerade im Tourismus sind die wirtschaftlichen Chancen von Pilgern, Klosterurlaub, religiösen Festen und gerade von Kulturorten noch lange nicht ausgeschöpft. Mit einem langfristigen Blick und einer kontinuierlichen Strategie können Tourismus und Kirche Inhalte, Methoden und Marketing für Spiritualität entwickeln. Gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Erfolg wird sich aber nicht mit einem Nischenprodukt einstellen. Spiritueller Tourismus wird sich in verschiedenen Segmenten, unterschiedlichen Angeboten, breiten Strömungen wiederfinden. Die Schwierigkeit für den Anbieter besteht darin, zwischen All-Inclusive und „Geiz-ist-geil“ den spirituellen Kern des Angebotes eindeutig herauszuarbeiten und nicht beliebig zu werden.

Gemeinsam mit dem Band 14 (Kulturfaktor Spiritualität und Tourismus) der Schriften zu Tourismus und Freizeit ist der vorliegende Sammelband eine Zusammenfassung des 13. Jahreskolloquiums der Deutschen Gesellschaft für Tourismuswissenschaft (DGT) welches sich dem Thema „Spiritualität und Tourismus – Perspektiven zu Wandern, Wellness und Pilgern“ widmete. Die Autoren nähern sich dem Wirtschaftsfaktor Spiritualität aus verschiedenen Perspektiven und geben einen umfassenden wissenschaftlichen Überblick über die Zukunft des Spirituellen Tourismus.

Eichstätt, im April 2012

Die Herausgeber

Inhaltsverzeichnis

Vorwort der Herausgeber	5
<i>Christoph B. Melchers, Patricia Moser</i> Spirituelle Tourismus: Beweggründe – Formen – Pflege touristischer Marken	9
<i>Bibiana Walder</i> Spiritualität im Tourismus – Chance für neue Tourismusdestinationen mit traditionellen Werten	21
<i>Mike Peters, Stefan Schober</i> Die Bedeutung von Authentizität: Empirische Befunde am Beispiel der Tourismusdestination „Kitzbüheler Alpen/Brixental“	37
<i>Walter Freyer, Jan Behrens</i> Marketingpotentiale für christlich-religiöse Angebote im Tourismus	55
<i>Anita Zehrer</i> Pilgertourismus im Alpenraum – Charakterisierung von Pilgertouristen anhand von Vacation Styles	89
<i>Meike Knop</i> Urlaub im Kloster – Eine Analyse der Übernachtungsangebote und der Nachfrageentwicklung in deutschen Klöstern	111
<i>Sandra Lange, Harald Pechlaner, Marcus Herntrei, Frieda Raich</i> Die Kirche als Anbieter von spirituellem Tourismus? – Spannungsfelder von Seelsorge und touristischer Nachfrage	131
<i>Roland Huber</i> Back to the roots – Tourismus der Sinne?	147

Jan Schubert

Horizonte erweitern – Beten und Erleben auf acht besinnlichen Wegen.
Ein kulturtouristisches Projekt zur Inwertsetzung der sakralen
Kulturlandschaft in den Allgäuer Alpen 159

Martin Endreß, Axel Dreyer

Wandertourismus und Gesundheit – Gesundheitsförderung
durch bedürfnisorientierte Produktgestaltung 179

Alexandra Graf

Spiritualität und Gesundheitstourismus 207

Kundri Böhmer-Bauer

Trekkingtouristen – gottlose Pilger oder gläubige Wanderer? 215

Erik Händeler

Reise in die Zukunft 243

Autorenverzeichnis 255